

31. März 2023

## Hans-Walter Rhiem mit Ehrenring ausgezeichnet

Seit über 40 Jahren ehrenamtlich als Denkmalbeauftragter im Dienst



***Hans-Walter Rhiem nahm den Ehrenring der Gemeinde Weilerswist aus den Händen der Bürgermeisterin Anna-Katharina Horst entgegen.***

Mit dem Ehrenring der Gemeinde Weilerswist wurde in der gestrigen Ratssitzung der ehrenamtlich Beauftragte für Denkmalschutz, Hans-Walter Rhiem, ausgezeichnet. Der goldene Ring trägt das Wappen der Gemeinde und ist mit dem Namen der geehrten Person im Ring-Inneren graviert.

Seit über 40 Jahren ist Hans-Walter Rhiem mit großer Leidenschaft für die Gemeinde Weilerswist ehrenamtlich als Beauftragter für Denkmalschutz tätig. Seine Leidenschaft hängt sicherlich zum einen damit zusammen, dass sein Interesse schon immer der Archäologie gegolten hat und diese auch lange Zeit bei seinem Berufswunsch ganz oben stand.

Zum anderen rührt die Leidenschaft wohl auch daher, dass er in Metternich geboren und aufgewachsen und seinem Heimatort bis heute treu verbunden ist. Sein beruflicher Werdegang führte ihn zwar nicht zur Archäologie - bis zum Eintritt in den Ruhestand war er als Vermessungstechniker beim Landesvermessungsamt Bonn tätig – seiner Leidenschaft dafür tat dies jedoch keinen Abbruch.

Als Denkmalbeauftragter der Gemeinde Weilerswist war es für Hans-Walter Rhiem nicht immer einfach, zwischen den Eigentümern denkmalgeschützter Häuser und den Denkmalbehörden zu vermitteln. Die leeren Fördertöpfe machten Ihm die Arbeit nicht leichter, den Hauseigentümern die Denkmalbestimmungen näherzubringen.

Während seiner Tätigkeit konnten über 160 Bau- und Bodendenkmäler in die Denkmalliste der Gemeinde Weilerswist aufgenommen werden. Dass er zur Überwachung der Bauvorhaben an denkmalgeschützten Bauvorhaben oder zur Kontrolle der Bodendenkmäler selbst in seiner Freizeit gerne zur Verfügung stand, zeigt einmal mehr, mit welcher Leidenschaft er sich desThemas angenommen hat.

Ganz herzlich bedankte sich Bürgermeisterin Anna-Katharina Horst in Ihrer Rede bei Hans-Walter Rhiem auch für die von ihm, in vielen, vielen Stunden erstellte Übersichtskarte mit archäologischen Funden und Bodendenkmälern in der Gemeinde Weilerswist, die er der Gemeinde bereits 1991 zur Verfügung gestellt hatte.

„Viele historische Bauprojekte, wie die Renovierung der Pfarrkirche Metternich oder die Restaurierung des Bahnhofs Weilerswist, haben Sie mit Ihrem Sachverstand betreut. Daneben fanden Sie noch die Zeit, Publikationen und Beiträge zu verfassen, die unter anderem in den Weilerswister Heimatblättern veröffentlicht wurden“, so die Bürgermeisterin.

Vorträge und Führungen durch die Baudenkmäler gehörten ebenso zu seinen ehrenamtlichen Tätigkeit wie Veranstaltung zum „Tag des offenen Denkmals“.

Auch dies spreche, so Anna-Katharina Horst, für seine Leidenschaft für den Denkmalschutz in der Heimatgemeinde. Für seine Verdienste um den Denkmalschutz erhielt Hans Walter Rhiem im August 1996 den „Rheinlandtaler“ des Landschaftsverbandes. Mit dieser Plakette werden seit Jahrzehnten Persönlichkeiten geehrt, die sich ganz besonders um das Kulturgut im Rheinland verdient gemacht habe.

Bürgermeisterin Horst zum Abschluss Ihrer Rede: „Heute möchten Ihnen, nach über 40 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit, im Namen der Bürgerinnen und Bürger, des Rates und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Weilerswist unseren Dank für die geleistete Arbeit nicht nur aussprechen, sondern diesen Dank in Form des „Ehrenrings der Gemeinde Weilerswist“ sozusagen „zum Anfassen“ überreichen.

Lieber Herr Rhiem, als Bürgermeisterin, die Ihre Tätigkeit die letzten acht Jahre begleiten durfte, bedanke ich mich ganz herzlich für die vertrauensvolle und sehr angenehme Zusammenarbeit mit Ihnen. Sie sind im Rathaus immer gern gesehen und herzlich willkommen!“

Hans-Walter Rhiem bedankte sich für die Worte der Bürgermeisterin und ließ nicht unerwähnt, dass er den Mitarbeitern des Bauamtes, vornehmlich Leiter Martin

Reichswald und seit einigen Jahren auch der Mitarbeiterin Ina Giesbrecht, für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit danke.